

Pressemitteilung
von Zonta Club Mainz und
Soroptimist International
Club Mainz und Mainz-Rosengarten



**Soroptimist
International**

Mainz, am 16.11.2020

Orange Days vom 25. November bis 10. Dezember 2020 in Mainz

Orange the World – Stand up for Women: Unter diesem Motto starten am 25. November die Orange Days 2020. Mit der **Farbe Orange** sagen wir am **25. November**, dem **Internationalen Tag zur Beseitigung der Gewalt gegen Frauen**, gemeinsam Nein zu geschlechtsspezifischer Gewalt.

Studien zeigen, dass weltweit etwa jede dritte Frau während ihres Lebens Opfer von körperlicher und/oder sexueller Gewalt wird.

Die weltweite Kampagne wurde 1991 vom Women's Global Leadership Institute ins Leben gerufen und macht 16 Tage lang auf die Benachteiligung von Frauen und geschlechtsspezifische Formen von Gewalt aufmerksam. Die nachhaltige Verwirklichung der Grundrechte von Frauen steht dabei im Fokus. Die Dauer von 16 Tagen ist kein Zufall: Die Orange Days enden am 10. Dezember, dem Internationalen Tag der Menschenrechte. Die Zonta Clubs und die Soroptimist International Clubs in Deutschland lassen an diesem Tag ab 17 Uhr Gebäude ihrer Stadt orange leuchten und machen mit weiteren Aktionen auf das Thema aufmerksam.

In Mainz wird die **Theodor-Heuss-Brücke** ab 17 Uhr orange leuchten (in Kooperation mit dem Zonta Club Wiesbaden). Ebenso erstrahlen die **Pyramide** an der A 60, die **VIP-Lounge der Opel Arena**, der **Fastnachtsbrunnen** und das **Staatstheater Mainz**. Am **Stadthaus an der Großen Bleiche** erleuchtet eine Fensterfront in Orange. Mit einer **Plakataktion in 50 Bussen** der Mainzer Mobilität und mit **Plakaten an 100 Litfaßsäulen** werden wir vom 25. November an auf das Thema Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam machen. Mit der Initiative Catcalls of Mainz streichen wir **Parkbänke am Rheinufer** in Orange und beschriften sie mit dem Schriftzug „Stoppt Gewalt an Frauen“. Alle aktiven Frauen aus den beteiligten Clubs werden an **orangefarbenen Masken** erkennbar sein. Unter dem **#OrangeDaysMainz** können alle Fotos, bspw. mit Maske auf einer Bank, eingestellt werden.

Mit dieser Aktion möchten wir unsere Partnerinnen in Mainz unterstützen, die Mainzer Anlaufstellen für Frauen, die von Gewalt betroffen sind:

der Frauennotruf Mainz, das Frauenhaus und die Interventionsstelle des Sozialdienstes Katholischer Frauen, das MädchenHaus Mainz und Solwodi Mainz (Solidarität mit Frauen in Not).

Als **Schirmherrin** aller Mainzer Aktionen konnten wir **Staatsministerin Anne Spiegel** gewinnen. Zusammen mit Frau Ministerin Spiegel stehen die beteiligten Clubs am Abend des 25.11. „Am Pegel Mainz“ am Rheinufer in Mainz gerne für Interviews zur Verfügung.

Wir bedanken uns bei diesen Förderern für die tatkräftige und finanzielle Unterstützung unserer Aktionen:

Schott AG, Mainzer Volksbank e.G., 1. FSV Mainz 05, Mainzer Stadtwerke, Staatstheater Mainz, Amt für Öffentlichkeitsarbeit sowie Grün- und Umweltamt der Landeshauptstadt Mainz, Pyramide Mainz, Nähatelier Eva Seitz und verschiedene Privatpersonen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unser wichtiges Anliegen in Ihren Medien bekannt machen würden.

Herzlichst Ihre

Andrea von Vultejus	Christina Jahnhorst-Kurth	Nina Kasper
Präsidentin ZC Mainz	Präsidentin SI-Club Mainz	Präsidentin SI-Club Mainz-Rosengarten

Pressekontakte:

Soroptimist International Club Mainz: Anne Brandstetter (anna.brandstetter@t-online.de)

Zonta Club Mainz: Birgit Pfeiffer (N.u.B.Pfeiffer@t-online.de)

Zu den Akteurinnen:

Soroptimist International (SI)

ist eine der weltweit größten Service-Organisationen berufstätiger Frauen mit gesellschaftspolitischem Engagement. In Deutschland zählt die Organisation aktuell über 6.700 Mitglieder in 223 regionalen Clubs. Das Netzwerk hat es sich zum Ziel gesetzt, die Gleichstellung der Frauen in rechtlicher, sozialer und beruflicher Hinsicht zu erlangen und setzt sich für einen höheren Anteil an Frauen in Führungspositionen, für die Verhinderung jeglicher Gewalt gegen Frauen und Mädchen und für den ungehinderten Zugang zu Bildung und Ausbildung für Frauen und Mädchen ein.

Zonta International (ZI)

Seit über 100 Jahren setzt sich Zonta International dafür ein, die Situation von Frauen und Mädchen in allen Bereichen des Lebens zu verbessern: Durch Service, durch Advocacy und durch die gezielte Unterstützung von Frauen und Mädchen in Bildung, Beruf und Karriere, weltweit in 63 Ländern und auch in Deutschland. Die global agierende Organisation berufstätiger Frauen Zonta International wurde am 8. November 1919 in Buffalo, New York, gegründet. Der überparteilichen, überkonfessionellen und weltanschaulich neutralen Nichtregierungsorganisation mit Sitz in Oak Brook, Illinois, gehören heute rund 1.200 Clubs und über 28.000 Mitglieder in 63 Ländern an. In Deutschland sind es 128 Clubs mit 2600 Mitgliedern.